

Donnee de base

Numéro d'inventaire	RPM_V_11144
Emplacement	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Nom de l'objet	Teller
Lieu de collecte	China
Matériel	Porzellan
Dimensions	H: 2 cm; Dm: 15,1 cm
Pièces	Einzelteil
Technologie	glasiert
Rencontre	Qing-Dynastie, 1796–1820
Personnes et institutions associées	Ernst Ohlmer
Taper	Ethnographica
Attribution culturelle	Chinesisch
Description	<p>Der Teller ist in der sogenannten Dreifarben-Technik, sancai, auf Biskuit dekoriert, bei der verschiebenfarbige Glasuren nebeneinander aufgetragen werden und ihr ineinanderlaufen durch in den Scherben eingravierte Linien verhindert wird. Das Stück ist überzogen mit einer bernsteinfarbenen Glasur als Fond; im Inneren auf dem Grund ein auberginefarbener und ein grüner Drache mit Perle in einem Medaillon und auf der Außenwandung vier Wolkenmuster. Die Sechs-Zeichen-Siegelmarke unter der Glasur ist auf die Basis geschrieben. Qing-Dynastie (1644–1911), lt. Ohlmer-Katalog 1932: Jiaqing-Marke (1796–1820); Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 74 (1932) und Nr. 103/104 (1898 Bunt) zu finden.</p>

Documentation

Année d'accès à la collection	Zwischen 1881 und 1929
Type d'accès à la collection	als Schenkung
Accès depuis	Seezolldirektor Ernst Ohlmer
Propriétaire précédent	Seezolldirektor Ernst Ohlmer
Provenance	Remarques
<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 1881 und 1929 acquired by Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim as a gift from/through Seezolldirektor Ernst Ohlmer.• 1872–1880 acquired by Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847–1927) through purchase from/unbekannter Verkäufer.	Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.
Abréviation du processeur	AN
Année de recherche du dernier traitement	2024
Statut	Provenienz bearbeitet

Informations Complémentaires

Réception

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898 | Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932 | Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981.

Lectures complémentaires

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875–1914), Projekt-ID: KK_LA05_I2022,
<https://www.proveana.de/de/link/proooooo165>.

URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/fr/collections/exposition/rpm_v_11144/